



Auktionsnummer: 0622088



## Omaggio a Fernando (Fernando Botero)

Roberto Sguanci

Öl auf Karton, signiert  
70 x 50 cm, ohne Rahmen

### Rufpreis

(Mindestpreis): Fr. **350.-**Versandkosten zulasten des Käufers,  
Auktionsgebühr (20 Prozent des  
Verkaufspreises) zulasten des Verkäufers

## Zum Künstler und zum Werk

Entstehungsjahr 2021

Roberto Sguanci wurde 1948 in Florenz geboren, wo er Kunstkurse besuchte und sich bis 1973 als Werbegraphiker betätigte. Im selben Jahr wurde in der «Loggia di Michelangelo» seine erste Einzelausstellung eröffnet. Als Maler, Dichter und Schriftsteller lernte er in den Achtzigerjahren Beppe Serafini kennen, von dem er die Bildtechnik «L'incisione» oder auch «Olio graffiato» (graviertes Öl auf Karton) erlernte und weiterentwickelte.

Sguanci stellt auf seinen in naivem Stil gehaltenen Bildern meist Menschen in alltäglichen Szenen dar. Die Bilder wirken zugleich expressiv wie – dank der Farbgebung – beruhigend. Zwei seiner Werke befinden sich im Nationalmuseum der Naiven Künste von Reggio Emilia. Mehr von seinen Gemälden findet sich z. B. auf der Website der FirenzeArt gallery in Florenz: <https://www.firenzeart.it/artisti/sguanci/>

### Auktionsdaten

Auktionsbeginn: Freitag, 03. Juni 2022  
Auktionsende: Montag, 20. Juni 2022 (12.00 Uhr)

### Steigerungsbedingungen

Die detaillierten Steigerungsbedingungen sowie der Stand der Auktion sind auf der Homepage des Verlags einsehbar: [www.rosenfluh.ch/arsmedici/auktion](http://www.rosenfluh.ch/arsmedici/auktion)

### Bieten für einen guten Zweck

Die Bilder auf den Titelseiten von ARS MEDICI sowie zusätzlich auf der Auktionsseite angebotene Werke können Sie ersteigern. Zur Steigerung sind alle zugelassen. Bieter müssen beim ersten Interesse zwingend folgende Angaben hinterlassen:

- Name, Vorname
- Adresse, E-Mail

Bieter erkennen mit dem ersten Gebot automatisch die Steigerungsbedingungen (s. u.) an. Mindestpreis ist der Rufpreis. Höhergebote sind möglich in Schritten zu

- Fr. 5.– bis zu Geboten von Fr. 100.–
- Fr. 10.– ab Fr. 101.– bis 200.–
- Fr. 20.– ab Fr. 201.– bis 500.–
- Fr. 50.– ab Fr. 501.– bis 1000.–
- Fr. 100.– ab Fr. 1001.– bis 2000.–
- Fr. 200.– ab Fr. 2001.– bis 5000.–

Sie können auf folgenden Wegen bieten – immer unter Angabe der Auktionsnummer und wenn möglich des Werktitels:

- per E-Mail an [auktion@rosenfluh.ch](mailto:auktion@rosenfluh.ch)
- per Fax an 052 675 50 61

Als Bieter erhalten Sie – ausschliesslich zu Bürozeiten – per E-Mail oder Fax eine kurze Bestätigung über Ihr Gebot. Der aktuelle Stand der Auktion ist einsehbar auf unserer Homepage ([www.rosenfluh.ch](http://www.rosenfluh.ch)) unter der Rubrik «ARS MEDICI Auktion».

Gebote ausserhalb der Bürozeiten (nach 17.00 Uhr und übers Wochenende) werden erst am Folgetag beziehungsweise am ersten Arbeitstag der Woche verarbeitet und eingestellt.

Als Bieter erhalten Sie bei einem Höhergebot eine Nachricht – ausschliesslich per E-Mail oder Fax und nur zu Bürozeiten! Bei einem Bieterwettbewerb vor Auktionschluss kann die Verlagsleitung die Auktion um bis zu eine Stunde verlängern.

Sie können ein Maximalgebot angeben, das geheim bleibt. Bestehende Gebote werden damit nur um den jeweils nächsten minimalen Schritt erhöht. Maximalgebote haben grundsätzlich Vorrang gegenüber Einzelgeboten.

Nach Abschluss der Auktion erhält der Käufer vom Verlag eine Rechnung in Höhe des gewinnenden Gebots plus MwSt. plus allenfalls Versandkosten. Der Versand (Post, auf Wunsch Kurier oder Selbstabholung) des Werks erfolgt nach Eingang der Zahlung. Die Versandkosten werden vom Käufer getragen.

Der Verkäufer eines Werks übernimmt die Auktionsgebühr in der Höhe von 20 Prozent des gewinnenden Gebots. Diese wird durch den Verlag vierteljährlich einer gemeinnützigen Organisation gespendet. Die Auszahlung (80 %) erfolgt innert drei Tagen nach Eingang der Zahlung durch den Käufer.

### Rückblick

Die Auktion «Stadt Zürich  
von Fred E. Knecht» (Auktionsnummer: 0522087, siehe ARS MEDICI 09\_2022) läuft noch bis 07. Juni 2022.



Fragen bitte per E-Mail an [auktion@rosenfluh.ch](mailto:auktion@rosenfluh.ch)  
oder telefonisch an 052 675 50 60